

Biographische Angaben zu Ursula Seitz-Gray

30. 3. 1932 geboren in Bydgoszcz (Bromberg)

1945 Flucht nach Saalfeld, Thüringen und weiter nach Bamberg

1946-50 Abiturklasse am Bachgymnasium Bamberg

1950 Übersiedlung mit den Eltern und Geschwistern nach Frankfurt am Main

1950-55 Fotografenlehre bei Fritz Brieke Söhne, Assistenz bei dem Pressefotografen Sepp Jäger, Studiofotografin bei Erich Rossel, Staatliche Höhere Fachschule für Fotografie in Köln mit Diplomabschluss, Meisterprüfung bei der Handelskammer Köln, Ernennung zum Diplom Ingenieur der Staatlichen Hochschule für Fotografie Köln

1951 Erste Studienreise nach Paris

1953 Erster Preis für Fotografie des Europäischen Marshallplans. Auszeichnungen und Plaketten für Fotografie in Silber und Bronze, Erster und zweiter Preis für Foto der Büchergilde Gutenberg

ab 1956 Freischaffende Fotografin, Werksfotografie bei den Adlerwerken, Theaterfotografin bei den Städtischen Bühnen mit bühnentechnischer Fotofachberatung und Ausführung, Aufnahmen für Tages- und Wochenzeitungen

ab 1958 Studienreisen nach Ibiza, Stromboli, Nordafrika, Türkei, Indonesien, Sri Lanka

ab 1975 bis 2016 Objektaufnahmen für Industrie, Landschaftsplanung, Museen, Kunstbücher, Kunstkataloge, Fachpublikationen, Ausstellungen, Plakate, Kalender

23. 1. 2017 verstorben in Frankfurt am Main